

Thema: „Es ist vollbracht!“ (Johannes 19,28-42)

Datum: 02.04.23

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

Lest zusammen Joh 19,28-42. Die beleuchteten drei Punkte der Predigt lauteten:

1. Die komplette Vollendung (V.28-30); 2. Die erfüllten Verheißungen (V.31-37); 3. Die letzte Ehre (V.38-42)

- Was hat dich in der Predigt besonders angesprochen? Was ist dir persönlich wichtig geworden?
- Lest zum Verständnis der vorherigen Ereignisse nochmal Mk 15,25-34. Was bringt Jesus mit den Worten aus V.34 in der neunten Stunde zum Ausdruck? Schaut euch dazu auch Ps 22,2-3 an.
- Hast du persönlich schon mal das Gefühl gehabt, dass Gott dich verlassen hat? Wie bist du damit umgegangen und wie hat Gott eingegriffen?
- In Joh 19,28-30 wird deutlich, dass nur noch eine Prophezeiung des AT erfüllt werden musste, bevor Jesus sterben konnte. Lest dazu Ps 69,22 und Mt 27,33-34. Wie gehen diese beiden Verheißungen aus Ps 69,22 demnach in Erfüllung? Und warum nahm Jesus beim ersten Mal nichts?
- Lest in Anlehnung an die Worte Jesu „Mich dürstet“ Ps 42. Welche Empfindungen der Seele werden hier zum Ausdruck gebracht, die auch auf Jesus und seine Situation zutreffen könnten?
- Wo findest du persönlich dich in den beschriebenen Empfindsamkeiten des Psalmisten wieder? Entweder gegenwärtig oder aus den Erfahrungen deiner Vergangenheit?
- Kennst du den „Durst der Seele“ nach Gott aus deinem eigenen Leben?
- In V.30 steht im Griechischen „tetelestai“, das mit „Es ist vollbracht“ oder auch „Es ist bezahlt“ übersetzt werden kann. Tust du dich manchmal schwer zu glauben, dass Jesus wirklich deine ganze Sünde bezahlt hat? Warum tust du dich ggf. schwer? Und wie manifestiert sich dieser „Unglaube“?
- Mit welcher anderen Bibelstelle würdest du einem Gläubigen vergewissern, dass alles bezahlt ist?
- Lest in Anlehnung an V.30b auch Joh 10,17-18 und Lk 23,46. Welche Dinge werden hier deutlich?
- Wie steht Lk 23,46 in Verbindung mit Mk 15,34?
- In V.31-37 wird deutlich wie Gott Verheißungen aus dem Alten Testament erfüllte. Lest in Anlehnung an V.36 nochmal Ps 34,21 & 2Mo 12,46 (& Joh 1,29). Wie erfüllte sich die Verheißung?
- Lest in Anlehnung an V.37 Sach 12,9-14. Worauf bezieht sich diese Stelle? (Lest auch Offb 1,7)
- Lest auch Jesaja 53,9 und sprecht darüber, wie diese Prophezeiung in Joh 19 in Erfüllung geht?
- Welche anderweitigen erfüllten Prophezeiungen auf Jesus hin begeistern dich am meisten?

Lest abschließend Hebr 10,14 & Offb 5,12 und nehmt euch Zeit zur Danksagung & Anbetung Jesu!

Aufruf

- Wem kannst du in dieser Woche die wunderbare Botschaft „Es ist vollbracht/bezahlt!“ bringen?